

Stille, Weite, Höhe – eine Reise in die Ursprünglichkeit des Himalaya

Hoch hinaus, ohne Extreme – Dhaulagiri Trek & Dhampus Peak (6012 m)

Zelt-Trekking, Natur pur und der Dhampus Peak (6012 m) als Höhepunkt



Abseits aller bekannten Routen, dort wo der Himalaya noch ursprünglich, rau und still ist, beginnt ein außergewöhnliches Abenteuer. Der Dhaulagiri-Trek führt in eine der entlegensten Hochgebirgsregionen unserer Erde – eine Landschaft von überwältigender Schönheit, geprägt von gewaltigen Eisriesen, tief eingeschnittenen Tälern, tosenden Flüssen und weiten, einsamen Hochflächen.

Das mächtige **Dhaulagiri-Massiv** erhebt sich hier mit einer fast ehrfurchtgebietenden Präsenz. Mehr als 15 Gipfel über 7.000 Meter, darunter der **Dhaulagiri I (8.167 m)**, dominieren den Horizont und begleiten uns Tag für Tag. Fernab von Massentourismus und überfüllten Wegen erleben wir den Himalaya in seiner ursprünglichsten Form – wild, still und authentisch.



Unsere Reise beginnt in grünen, terrassierten Dörfern der Gurung, wo das Leben seit Generationen im Rhythmus der Berge verläuft. Mit jedem Schritt lassen wir die Zivilisation hinter uns, tauchen tiefer ein in eine Welt aus dichten Wäldern, schroffen

Felslandschaften, Gletschern und hohen Pässen.



Der **Dhampus Peak (6012 m)** bildet den emotionalen Höhepunkt dieser Unternehmung. Als technisch unkomplizierter Sechstausender bietet er die seltene Möglichkeit, einen großen Himalaya-Gipfel aus eigener Kraft

zu erreichen – mit weitem Blick über das Dhaulagiri-Massiv und die endlosen Weiten des Hochgebirges. Ein Moment, der bleibt.

Diese Reise ist mehr als ein Trekking – sie ist eine intensive Begegnung mit dem Himalaya, mit der Natur und mit sich selbst. Wer bereit ist, Komfort gegen Tiefe, Abgeschiedenheit gegen Intensität und Routine gegen echtes Abenteuer zu tauschen, wird hier ein Erlebnis finden, das lange nachwirkt.

Zelt-Trekking – intensiv und ursprünglich



Die Übernachtungen im Zelt machen diesen Trek zu einem **echten Expeditionserlebnis**.

Eingebettet in stille Hochgebirgstäler, umgeben von Gipfeln, Gletschern und unberührter Natur, spürst du den Himalaya in seiner ursprünglichsten Form. Das Leben im Zelt – vom Aufbau über gemeinsame Mahlzeiten

bis zur Nacht unter dem Sternenhimmel – schafft eine **tiefe Verbundenheit zur Umgebung und zu den Mitreisenden**. Jeder Tag wird zu einem unmittelbaren, intensiven Erlebnis, das den Trek unvergesslich macht.

Reiseverlauf

Tag 1 - Ankunft in Kathmandu (1.300 m)

Empfang am Flughafen und Transfer zum Hotel

Tag 2 - Tag in Kathmandu zur freien Verfügung

Tag 3 - Flug Kathmandu – Pokhara,

25 Min Flug nach Pokhara und 6-7 Std Fahrt nach Beni/Darapani, Zeltcamp

Tag 4 - Darapani – Muri (1.840 m)

Gehzeit ca. 5 Std., Zeltcamp

Tag 5 - Muri – Bagar (2.080 m)

Gehzeit 5–6 Std., Zeltcamp

Tag 6 - Bagar – Dovan (2.880 m)

Gehzeit 5–6 Std., Zeltcamp

Tag 7 - Dovan – Waldlager (3.110 m)

Gehzeit 5–6 Std., Zeltcamp

Tag 8 - Waldlager – Italienisches Base Camp (3.790 m)

Gehzeit 5-6 Std., Zeltcamp

Tag 9 - Akklimatisationstag im Italienischen Base Camp

Tag 10 – Ital. Base Camp – Schweizer Base Camp (3.790 m)

Gehzeit 3–4 Std., Zeltcamp

Tag 11 - Schweizer Base Camp – Dhaulagiri Base Camp (4.750 m)

Gehzeit 7-8 Std., Zeltcamp

Tag 12 - Dhaulagiri Base Camp – über French Pass - Hidden Valley (5.360 m)

Gehzeit 6-7 Std., Zeltcamp

Tag 13 - Hidden Valley – Höhenlager über Dhampa Pass (5.244 m)

Gehzeit 6-7 Std., Zeltcamp

Tag 14 - Reservetag (Schlechtwettertag)

Tag 15 - Gipfeltag Dhampus Peak (6.012 m) – Dhampa Pass -

Gehzeit 8–9 Std., Zeltcamp

Tag 16 - Abstieg zum Hochlager/Alubari (3.680 m)

Gehzeit 6-7 Std., Zeltcamp

Tag 17 - Alubari/Yak Kharka – Jomsom (2.700 m)

Gehzeit 5-6 Std., Lodge,

Verabschiedung Küchenteam und Träger (Überreichung Trinkgeld)

Tag 18 - Flug Jomsom – Pokhara, Hotel

Tag 19 - Rückreise nach Kathmandu (Bus oder Flug)

Tag 20 – Tag in Kathmandu zur freien Verfügung

Hotel mit Frühstück

Besichtigung Sehenswürdigkeiten

Tag 21 - Abreise aus Nepal

Routenänderungen und Sicherheit

Die Sicherheit der Teilnehmenden hat jederzeit oberste Priorität. Aufgrund von **Wetterbedingungen, Lawinengefahr, Erdbeben, Hochwasser, Schneefall oder anderen unvorhersehbaren Umständen** kann es notwendig sein, **Tagesetappen anzupassen, den Trek umzuleiten oder Gipfelbesteigungen zu verschieben bzw. abzusagen.**

Alle Änderungen werden vom Bergführerteam in Absprache mit den Teilnehmenden verantwortungsvoll getroffen, um Risiken zu minimieren, und erfolgen **im Sinne der Sicherheit und des bestmöglichen Trekking-Erlebnisses**. Zusätzliche Kosten, die durch notwendige Anpassungen entstehen, werden nach Möglichkeit minimiert; witterungsbedingte Änderungen gelten nicht als Mangel des Angebots.



Die Reise wird von einer einheimischen Agentur und erfahrenen Sherpas begleitet, die ihre Heimat und die höchsten Gipfel der Welt seit Jahren bestens kennen. Mit Sherpa Passang habe ich bereits gemeinsame Touren unternommen, wodurch wir ein eingespieltes Team bilden. Während der gesamten Tour stehe ich als Bindeglied zwischen Teilnehmenden und einheimischem Team bereit, um Sicherheit, Zusammenhalt und ein unvergessliches gemeinsames Abenteuer zu gewährleisten

Angebot – Leistungsumfang

Zeitraum: **2. November 26 bis 22. November 26** **21 Tage**
(kann sich je nach Verfügbarkeit der Flüge um 1-2 Tage verschieben)

Kosten inkludiert **4250,- €**

Transfers & Flüge

- Abholung und Rücktransport vom internationalen Flughafen in Kathmandu
- Inlandsflüge: Kathmandu – Pokhara / Jomsom – Pokhara
- Privatfahrzeug für Transfers zwischen Flughafen, Hotels und Trekkingstart bzw. -ende, Luxusbus Pokhara – Kathmandu

Verpflegung

- Während des Trekkings: **3 Mahlzeiten täglich** (Frühstück, Mittag- und Abendessen) zubereitet von erfahrenem Koch
- Kaffee, Tee und Wasser zu den Mahlzeiten, Frisches Obst täglich

Unterkunft

- Übernachtungen im **Zeltcamp** während des Trekkings (Zelte für 2 Personen, Esszelt, Küchenzelt, Toilettenzelt, Matratzen)
- **4 Nächte in Kathmandu**, 1 Nacht in Pokhara in **3-Sterne-Hotels** (DZ mit Frühstück)

Genehmigungen & Eintritte

- **ACAP (Annapurna Conservation Area Project)** Eintrittsgebühr
- Genehmigung für die Besteigung des **Dhampus Peak (Thapa Peak)**

Personal

- Lizenziierter Bergführer und Mental Coach
- Einheimische Guides, Climbing-Sherpa für den Gipfeltag
- Träger- und Küchenpersonal, alle mit Versicherung und Verpflegung

Ausrüstung & Service

- Alle Camping- und Trekkingausrüstungen, Ess- und Küchenzelt, Matratzen
- Notfall-Set und medizinische Ausrüstung
- 4-Liter-Sauerstoffflasche inkl. Maske (für Notfälle, Nutzung auf Anfrage kostenpflichtig)
- Satellitentelefon für Notfälle (Nutzung auf Anfrage)
- Sherpa Altitude Adventure: Kappe, Duffel Bag (Außentasche) und Dhaulagiri-Karte
- Ganztägige Stadtbesichtigung in Kathmandu inkl. Mittag- oder Abschiedsessen in einem nepalesischen Restaurant mit Kulturprogramm
- Professionelle Organisation und Planung aller Trekking-Etappen

Kosten nicht inkludiert

- Internationale Flugtickets nach/von Kathmandu
- Visagebühren bei Einreise nach Nepal (ca. 50 € für 30 Tage)
- Mahlzeiten in Kathmandu und Pokhara vor und nach der Trekkingtour
- Persönliche Ausrüstung für Hochgebirge, Kälte und Trekking
- Notfallrettung/Hubschrauberevakuierung (muss über persönliche Reiseversicherung abgedeckt sein)
- Persönliche Ausgaben: Getränke, Snacks, WLAN, Wäsche, Akku-Ladungen, optionale Aktivitäten
- Zusätzliche Hotelnächte bei früherer Ankunft, verspäteter Abreise oder vorzeitiger Rückkehr vom Trek
- Trinkgelder für Guides, Sherpas und Begleitpersonal (ca. 350 -400 € pro Teilnehmer)
- Alle Kosten, die nicht ausdrücklich unter „Kosten inkludiert“ aufgeführt sind
- Eintrittsgelder für zusätzliche Sehenswürdigkeiten und Transfers dorthin
- Kosten durch höhere Gewalt (Erdrutsche, Wetter, Streiks, staatliche Änderungen, Krankheit, Anpassungen der Route aus Sicherheitsgründen etc.)